

# Wie Edgar und Irmie die Welt sehen

**Liebenburg** Silvia und Wolfgang Klösel kommen mit ihrem Polit-Kabarett gut an.

Von Nicola Peters

Ein typisch durchschnittliches deutsches Ehepaar – das sind Edgar und Irmie. Die beiden leben in einem kleinen Dorf in Unterfranken. Doch auch das ländliche Leben hält die beiden nicht davon ab, mit Herzblut über die Aktionen der Politiker in Berlin zu diskutieren. Und wenn Edgar und Irmie beim Stricken und Zeitungslesen am Küchentisch mit der Politik abrechnen, dann bleibt dabei kaum jemand verschont, auch das Publikum nicht.

Vor fünf Jahren begannen Wolfgang und Silvia Klösel alias Edgar und Irmie gemeinsam auf der Bühne Kabarett zu bieten. Mittlerweile tritt das Duo deutschlandweit auf. Freitagabend war es zu Gast beim Kulturverein in Liebenburg. Mit 60 Personen war die Lewer Däle voll besetzt.

Die Flüchtlingsdebatte, Euro-Krise oder auch die bevorstehende Präsidentschaftswahl in den USA, kaum ein gesellschaftspolitisches Thema wurde ausgelassen. „Wenn man erst einmal die GEZ-Einzugsermächtigung oder



Silvia und Wolfgang Klösel zeigten in ihrer Rolle als „Edgar und Irmie“ gesellschaftspolitisches Kabarett.

Foto: Nicola Peters

die Biomüll-Verordnung gelesen hat, will bestimmt niemand mehr nach Deutschland kommen“, spielte Edgar auf den Flüchtlings-

strom an. „Quark und Joghurt darf in den Biomüll, Milch aber zum Beispiel nicht.“

Neben einer Musikeinlage auf

der Blockflöte von Irmie, die für „Deutschland sucht den Superstar“ probte, bot Edgar auf dem Keyboard ein sogenanntes „Gstanzl“, einen musikalischen Kehrreim, in dem er einige Landes- und Bundespolitiker nacheinander aufs Korn nahm. Beispielsweise hinterfragte er, ob Ursula von der Leyen als siebenfache Mutter die beste Wahl für das Amt der Verteidigungsministerin sei und spottete über den CSU-Vorsitzenden Horst Seehofer. Aber auch die Selbstironie über ihr eigenes Bundesland Bayern kam nicht zu kurz. „Wenn Probleme nicht mehr gelöst werden können, dann geht man auf eine Wallfahrt. Jetzt wissen Sie, warum es in Bayern so viele Wallfahrten gibt“, scherzte Edgar.

Warum Silvia und Wolfgang Klösel aus Unterfranken ausgerechnet nach Niedersachsen auf die Bühne kommen, erzählt Wolfgang Klösel unserer Zeitung: „Die Niedersachsen sind ein klasse Publikum, sie haben guten Humor.“ Und das schien sich widerzuspiegeln, denn die Zuschauer waren begeistert.

# Hunderte wollen Tomaten, Chili und Paprika

**Lichtenberg** Der BUND lädt zur 12. Tomatenbörse am Waldhaus in Altenhagen.

Von Gabriele Knoll-Policha

Großer Andrang am Waldhaus des Bunds für Umwelt und Naturschutz (BUND) in Altenhagen. Bereits vor der Eröffnung der 12. Tomatenbörse um 11 Uhr hatten sich am Samstag lange Schlangen gebildet. „Der Erste kam schon gegen 9.30 Uhr, um sich einen guten Startplatz in der Schlange zu sichern“, berichtete Vorsitzender Thomas Ohlendorf. Geboten wurden den mehreren hundert Besuchern 24 historische Tomaten-, 18 Chili- und Paprikasorten sowie andere Gartenkulturpflanzen.

Dem BUND ging es bei der Veranstaltung nicht nur um den Verkauf von Tomatenpflanzen. Ein erklärtes Ziel sei die Förderung



Andrang bei der Tomatenbörse in Altenhagen.

Foto: Gabriele Knoll-Policha

der Biodiversität, sagte Ohlendorf. Seit 1900 seien schätzungsweise weltweit 75 Prozent der Kulturpflanzen ausgestorben, in Europa sogar mehr als 90 Prozent. Von der Öffentlichkeit fast unmerklich, verarme der genetische

Vorrat an alten und seltenen Nutzpflanzen in bedenklicher Weise. Die Tomatenbörse bietet samenfestem Saatgut eine Plattform; genetisch nicht manipuliertes Material, welches der Selbstversorger bedenkenlos von den gezo-

genen Pflanzen abnehmen und über Jahre immer wieder weiterverwenden könne. Die BUND-Kreisgruppe verweist darüber hinaus auf zahlreiche weitere Aktivitäten im und am Waldhaus, die der Information dienen sollen. So soll es dieses Jahr in der Kindergruppe spannende Aktionen geben. Dazu gehört auch eine „Bat-Night“ im August mit einem Programm rund um die Fledermaus.

Was die Tomatenbörse in Altenhagen so besonders macht, ist die Tatsache, dass die Abgabe der Pflanzen gegen eine Spende erfolgt. Die Einnahmen kommen der Erhaltung des Waldhauses zugute und ermöglichen den Mitgliedern weitere Aktivitäten. So werden unter anderem auch alte Apfelsorten gepflegt.

## Gemeindehaus



## Neues Flachdach

**Bleckenstedt.** Weil das alte Flachdach undicht war und es hereinregnete, hat das evangelische Gemeindehaus in Bleckenstedt nun für 35 000 Euro ein neues bekommen. Pfarrer Dirk Westphal lud deshalb am Sonntag zu einer Andacht vor dem Gebäude ein. Finanziert wurde das neue Dach von der Landeskirche, von Sponsoren aus dem Ort und der Region sowie durch den Verkauf eines Kalenders, den Kirchenvorstandsmitglied Heinrich Dettmar aufgelegt und in den vergangenen sieben Jahren verkauft hatte. ust/Foto: Udo Starke

## Lichtenberger stellen ihren Maibaum auf

**Lichtenberg** Die Feuerwehr ernennt ihre Könige.

Von Udo Starke

Volksfeststimmung am Lichtenberger Feuerwehrhaus: Zahlreiche Bewohner ließen es sich nicht nehmen, am Samstag beim traditionellen Maibaumaufstellen dabei zu sein. Unter musikalischer Begleitung der „Drum & Marching-Band“ der Feuerwehr Thiede trugen Mitglieder der Ortswehr (ausschließlich Junggesellen) die acht Meter hohe Lärche an ihren Bestimmungsort.

Nach Befestigung der gebundenen Krone folgte das Anbringen der Vereins- und Firmenschilder, ehe der Baum aufgerichtet wurde. „Wir organisieren das Fest bereits seit 1993“, erklärte Ortsbrandmeister Nico Heimlich, der sich über 200 Besucher freute.

Während der Aktion stand zudem die Proklamation des Ju-



Die Feuerwehr richtet den mächtigen Maibaum auf.

Foto: Udo Starke

gend- und Feuerwehrkönigs auf dem Programm. Neuer König ist Axel Kreihe, Jugendkönig Pascal Laumann. Der Feuerwehrpokal ging an Anja Cammrad.

## Nachrichten aus dem Verlag

### Gewinnspiel

#### Karten für Soli Deo Gloria

Wir verlosen unter allen Payper-Card Inhabern 7 x 2 Karten für Soli Deo Gloria, Violinkonzert am 8. Juni 2016 um 19:30 Uhr im Lessingtheater Wolfenbüttel.



Geigerin Viktoria Mullova feierte bereits zweimal bei Soli Deo Gloria große Erfolge – ins Lessingtheater Wolfenbüttel kommt sie nun gemeinsam mit der Accademia Bizantina unter der Leitung von Ottavio Dantone. Auf dem Programm stehen ausschließlich Werke von Johann Sebastian Bach, dem sich Viktoria Mullova in besonderer Weise verbunden fühlt. Ihre Bachinterpretationen werden weltweit gefeiert, so schrieb Tim Ashley im Guardian: »Viktoria Mullova Bach spielen zu hören, ist eine der großartigsten Erfahrungen, die man machen kann.«

Bitte schreiben Sie unter dem Stichwort „Violinkonzert“ Ihre Kontaktdaten an folgende E-Mail-Adresse: paypercard-gewinnspiel@bzv.de. Teilnahmeschluss ist der 07.05.2016.

### Leserreisen

#### Dresden und Schlosspark Pillnitz



Reisezeitraum: 01.07. – 04.09.2016

Reisepreis: ab 149,- pro Person

**Eingeschlossene Leistungen:** 2 Übernachtungen im Maritim Hotel Dresden, 2 x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 1 x sommerliches 2-Gang-Abendessen auf der Hotelterrasse, Schifffahrt nach Pillnitz, Tagesticket für Schloss und Park Pillnitz anlässlich der Sonderausstellung, sonstige Leistungen laut Programm



Sie wohnen in der Barockstadt Dresden im exklusiven Maritim Hotel, nachdem Sie in eigener Regie angereist sind. Direkt am wunderschönen Elbufer zwischen Marienbrücke und Sächsischem Landtag wurde der unter Denkmalschutz stehende Erlweinspeicher zum Hotel umgebaut und besticht durch seine außergewöhnliche Architektur und elegante Innenausstattung. Schloss Pillnitz erreichen Sie bequem per Schiff und lassen auf der Fahrt die wunderschönen Elbauen an sich vorbeiziehen.

Unsere Reisen jetzt auch online auf [leserreisen.bzv-service.de](http://leserreisen.bzv-service.de)  
Wir beraten Sie gerne. Tel. 0531 – 39 00 470 und -471, E-Mail: [leserreisen@bzv.de](mailto:leserreisen@bzv.de)

### Leserservice

#### KISS ROCKS VEGAS – Konzertfilm: USA 2015



Ende 2014 rückten KISS zu einem epischen Live-Spektakel in Las Vegas ein, das sie jetzt hautnah im Kino erleben können. Fühlen Sie sich als wären Sie dabei, wenn in Vegas himmelhohe Flammen, ohrenbetäubende Lautstärke und sogar ein paar Spritzer Blut durch die Nacht fliegen! Erleben Sie den Konzertfilm KISS ROCKS VEGAS mit exklusiven Interviews mit der Band und zusätzlichem Backstage-Material, das nur im Kino zu sehen ist.

25.05.2016 – 20:30 Uhr – C1 Braunschweig

Tickets unter [www.konzertkasse.de](http://www.konzertkasse.de), im Service-Center der Salzgitter Zeitung, Chemnitzstraße 33, 38226 SZ-Lebenstedt, Petershagener Str. 22, 38259 SZ-Bad und Frankfurter Str. 54-56, 38239 SZ-Thiede oder unter 0531/166 06

### Ihr schneller Kontakt zu uns

Aboservice Tel.: 0800/0 77 11 88 50, Anzeigen Tel.: 0800/0 77 11 88 51  
[www.saltgitter-zeitung.de/leserservice](http://www.saltgitter-zeitung.de/leserservice), [vertrieb@bzv.de](mailto:vertrieb@bzv.de)